

32

mir zu viel“

Politik beantworten“

letzungen“

Kels um Lins ize



Thomas Gottschalk glücklich über seinen Stern auf dem Boulevard der Stars

Der Star erhielt einen Stern und zeigte seine teuren Schuhe

Beim Schuh des Manitus! Thomas Gottschalk (62) und Michael „Bully“ Herbig (44) wurden gestern gemeinsam mit einem Stern im Boden des roten Mittelstreifens der Potsdamer Straße verewigt. Auf dem „Boulevard der Stars“ leisten sie dort nun Mario Adorf (81) und Marlene Dietrich Gesellschaft.

Herbig stand fast verloren neben dem großen Blondem mit den neuen Schuhen... Und Gottschalk? Der kniete sich glücklich nieder, legte sein Gesicht

auf den eigenen Planeten und sagte schlicht: „Hier in Berlin jetzt einen Stern zu haben, ist eine große Ehre.“ Anscheinend war der Ex-„Wetten dass...“-Moderator so von den Socken, dass er glatt vergessen hatte, die Preisschilder von seinen Sohlen zu entfernen. Unglaubliche 525 Euro sollen die Schuhe laut Preisschild gekostet haben! Gottschalks Supertalent? Selbst wenn er geehrt wird, mal wieder einen kleinen Fashion-Fauxpas zu landen.

Jess

Mehr Hanta-Infektionen

BERLIN - Charité-Wissenschaftlern ist es gelungen, die molekulare Signatur der in Deutschland grassierenden Hanta-Viren aufzuklären. Noch nie gab es so viele Infektionen wie 2012. Bislang wurden 2261 Erkrankungen gemeldet! 2011 waren es 305 Fälle. Die Viren werden durch Mäuse-Ausscheidungen auf Menschen übertragen, können Nierenversagen auslösen. Durch die Studie lassen sich nun die Ausbruchgebiete des Virus präziser definieren.

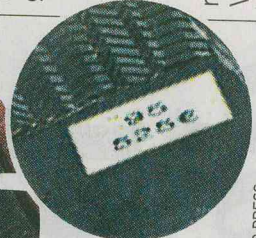
Neue Kita-Plätze

BERLIN - Jugendsenatorin Sandra Scheeres (SPD) will bis Ende 2015 rund 11.000 neue Kita-Plätze schaffen. In einem speziellen Stadtplan ist festgelegt, in welchen Stadtteilen der Bedarf an Kita-Plätzen besonders groß ist. Ab 1. August 2013 gilt ein Rechtsanspruch auf Betreuung in einer Kita für Kinder ab dem ersten Geburtstag.

Richtfest für Panorama

BERLIN - Am Checkpoint Charlie wird heute Richtfest für das große Mauer-Panorama des Malers Yadegar Asisi gefeiert. Die Stahlrotunde des Asisi-Panometers zeigt ab 22. September einen Ausschnitt aus der Zeit des Kalten Krieges.

Thommy hat das Preisschild noch unter den Schuhen. Der Preis: unglaubliche 525 Euro



FOTOS: REUTERS, STAR PRESS